

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 71 (2013)  
**Heft:** 377

**Artikel:** Venus und Saturn am Abendhimmel  
**Autor:** Baer, Thomas  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-897647>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Venus und Saturn am Abendhimmel



Venus begegnet am 20. September 2013 Saturn. Dies ist die Konjunktion in Rektaszension. In ekliptikaler Länge treffen sie schon am 18. September 2013 aufeinander.

Von Thomas Baer

Am 8. September 2013 gegen 19:45 Uhr MESZ sehen wir nach Sonnenuntergang tief im Westsüdwesten die zunehmende Mondsichel, knapp nordöstlich von ihr die helle Venus. 1° 16' westlich des Erdtrabanten funkelt Spica, die gleichentags zwischen 16:10 Uhr MESZ und 17:24 Uhr MESZ durch den Mond bedeckt wird, ein Phänomen, das sich allerdings nur teleskopisch verfolgen lässt, da die +1.2<sup>mag</sup> helle Spica bei Tag an der Grenze ihrer visuellen Sichtbarkeit liegt!



Abbildung 1: Die Spica-Bedeckung am frühen Abend des 8. Septembers 2013. (Grafik: Thomas Baer)

Am 9. September 2013 hat die Mondsichel zu Saturn aufgeschlossen und passiert ihn südlich. Jupiter passiert am 15. September 2013 gegen 06:21 Uhr MESZ in nur 20" nördlichem Abstand den +7.8<sup>mag</sup> hellen Fixstern SAO 79126, ein nicht alltägliches Ereignis, das sich Astrofotografen nicht entgehen lassen sollten!

## Der Sternenhimmel im September 2013

- 1. September 2013, 24<sup>h</sup> MESZ
- 16. September 2013, 23<sup>h</sup> MESZ
- 1. Oktober 2013, 22<sup>h</sup> MESZ

### Sterngrößen

-1 0 1 2 3 4 5

★ ★ ★ ★ ★

### Deep Sky Objekte

- ☉ Offener Sternhaufen
- ☼ Kugelsternhaufen
- ☁ Nebel
- ☄ Galaxie
- Planetarischer Nebel

## Der Mondlauf im September 2013

Neumond tritt am 5. September 2013 ein, das Erste Viertel eine Woche später. Der Mond befindet sich dann in den südlichsten Bereichen des Tierkreises im Sternbild des Schlangenträgers. Am 14. September 2013 bedeckt er den +6.0<sup>mag</sup> hellen Stern ρ<sub>2</sub> Sagittarii gegen 20:29 Uhr MESZ.

Die Vollmondphase spielt sich um die Mittagszeit des 19. September 2013 ab. Am 21. September 2013 können wir gegen 03:13 Uhr MESZ das Bedeckungsende des Sterns ε Piscium (+4.5<sup>mag</sup>) verfolgen. Das Letzte Viertel verzeichnen wir am 27. September 2013 im Sternbild der Zwillinge. An diesem Tag steht der Erdtrabant in Erdferne. (Red.)

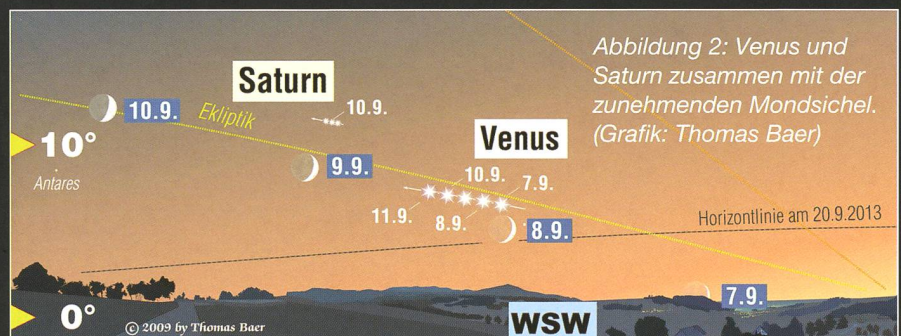


Abbildung 2: Venus und Saturn zusammen mit der zunehmenden Mondsichel. (Grafik: Thomas Baer)